

Friedlicher Tessin

Autor(en): **Staub, Hans**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **16 (1940)**

Heft 14

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-757398>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

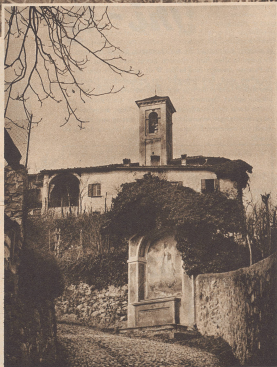
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Beim Anbruch, sehen die stierliche Glockentürmechen bescheiden und gebückt den Pfarrhaus auf-
 gehen zu sein, doch da wir, das Strahlenkreuz fahndend, es von oben erblickten, ward plötzlich
 freilichem Anblick seine er gleichsam die Spitze auf! Edele Harmonie strömte die Kirche von Salorino
 aus, und wie über ihnen Wasserfälle abwärts, füllte sich wiewohl von Krugeln und Tüppelwegen.
 La petite église de Salorino et sa terrasse vues d'un lacet de la route.



Salorino, Somazzo, das sind zwei der kleinen Bergdörfer, die
 über Mendrisio am Bergang klettern und die an der Aufänge-
 reise zum Mont Generoso liegen. Kaum haben wir unsere Früh-
 lingswanderung von Mendrisio aus begonnen, nicht uns die Kirch-
 turm von Salorino in unsere Blicke.

Salorino et Somazzo sont deux petits villages situés sur les coteaux
 qui dominent Mendrisio. Nous sommes à peine quittés cette dernière
 localité quand la petite église de Salorino attire nos regards.



Ober: rechts: Fuhrwerk in der Via Stella
 von Mendrisio.
 In links: unten: Ein tobender Pass
 durch die Via Stella de Mendrisio.
 Rechts: Die Treppe führt zum Kirchplatz
 von Salorino.
 A droite: Le collier qui conduit sur la
 terrasse de l'église de Salorino.

Friedlicher Tessin

Bildbericht für Wanderfreunde von Hans Staub

Au Tessin, on respire encore la paix